



Stiftung Altes Turtmann

## **Protokoll der 30. Generalversammlung Stiftung Altes Turtmann vom 10. November 2012 im Bürgerhaus**

---

Präsident Ruppen Hans begrüsst um 20.15 Uhr Stiftungsmitglieder und Freunde der Stiftung in der urchigen Burgerstube. Speziell begrüsst er den Ehrenpräsidenten Franz Kalbermatter, den Ehrenbürger Dr. Donat Jäger, Grossrat Alwin Steiner, Gemeindepräsident Jäger Christian, Burgerrat Urs Jäger und Gemeinderat Ernst Borter. Entschuldigt haben sich: Dr. Otto Bellwald, Fernando Zanella, Stefan Borter, Rosa Ruppen, Carlo Mathieu, Gemeinde Ergisch, Acifer Visp, Charly Grand, André Küng, Argessa AG, Nina Ruppen, Matteo Ruppen, Pierre-Yves Zanella, Barbara Lerjen-Jäger, Karl Oggier, Mütterverein Jolanda Oggier, Marie-Therese Stern-Jäger, Sepp Küng, Cornelia Küng, Ursula Borter, Ignaz Borter, Maurus Jäger, Marius Heimgartner, Marianne Grand, Georgette Bearth-Bregy, Ruppen Rosa, Marie-Therese Meyer, Vreny und Roger Zen-Ruffinen-Borter, Atelier 5 Gabriel Borter, Marc Wyer, Helen Bregy, Jolanda und Simon Barmettler-Küng, Tony Ruppen, Silvana und Lothar Bregy-Locher, Maria Roten-Borter, Therese Speck, Peter Borter, Irene und Hans-Peter Baumann, Dominik und Karin Jäger, Jan Oggier, Rolland Bregy, Philipp Speck, Ralf Jäger, Reto Werlen, Franziska Jäger, Alois Jenelten (Wissi-Wasser-Wärme) und Tscherry Marie-Therese. (46 Personen)

Die Präsenzliste ergibt die Anwesenheit von 25 Personen.

Mit einer Gedenkminute wird an das verstorbene Stiftungsratsmitglied Fredy Speck gedacht.

Als Stimmzähler wird Bernhard Borter gewählt.

Der Präsident gibt nachstehende Traktandenliste bekannt:

1. Begrüssung
2. Präsenzliste und Entschuldigungen
3. Wahl der Stimmzähler
4. Protokoll der Generalversammlung 2011
5. Kassa- und Revisorenbericht
6. Jahresbericht des Präsidenten
7. Wahlen
8. Vorschau 2013
9. Patronats Verein Alte Säge: Stand der Dinge
10. Neue Stifterinnen- Willkommen im Kreis
11. Diverses

#### 4. Protokoll

Das Protokoll der Generalversammlung vom 12. November 2011 wird von Rafaela Bregy-Tscherry verlesen.

Das Protokoll wird von der Versammlung genehmigt. Der Präsident dankt der Verfasserin Sandra Borter für das Protokoll.

#### 5. Kassa- und Revisorenbericht

Kassier Heinz Oggier verliest den Kassabericht. Einzelne Posten werden erläutert.

Die Rechnung sieht so aus:

Einnahmen:	Fr.	23'035.30
Ausgaben:	Fr.	30'959.49
<hr/>		
Ausgabenüberschuss:	Fr.	7'924.19

Der Betrag von Fr. 1000.00 welcher in der Bilanz unter Passiven aufgeführt ist, wird abgeklärt, da es sich wahrscheinlich um eine Fehlüberweisung handelt.

Rafaela Bregy liest den Revisorenbericht von der E. Witschard AG Treuhand und Steuerberatung in Susten vor und empfiehlt der Versammlung, die Rechnung zu genehmigen und den Kassier zu entlasten. Diese wird sodann einstimmig angenommen. Präsident Ruppen dankt dem Kassier und der E. Witschard AG für die kostenlose Prüfung der Rechnung.

#### 6. Jahresbericht des Präsidenten

Hans Ruppen spricht von einem schwierigen Jahr, in dem wir einige Probleme bewältigen konnten und einige traurige Tatsachen einfach hinnehmen mussten.

Die Ziele des Jahres 2012 waren wie folgt formuliert:

- Putztag Turillji im April
- Optimieren der Betreuung des B&B
- Bepflanzung des Einganges und anbringen einer Tafel bei der Statue der hl. Barbara.

Die Ziele wurden grösstenteils erfüllt. Die Beschriftungstafel wird noch organisiert.

Das B&B wurde bis Ende Mai von Sandra Borter betreut. Da Sie sich einer neuen beruflichen Herausforderung stellte, musste die Betreuung neu organisiert werden. Sandra Borter gehört ein grosser Dank für Ihre tadellose Arbeit. Dank der unschätzbaren Hilfe von Bernarda, Rita und Therese konnte die lückenlose Betreuung des B&B aufrechterhalten werden. Bernarda kümmert sich seither um die ganze Administration. Während der Sommermonate wurde das B&B von Chantal und Lynn Julen aus Sidlers und Nina Ruppen aus Turtmann betreut.

Um die Betreuung des B&B weiterhin zu gewährleisten, wurde im Stiftungsrat beschlossen, denn obersten Stock für Fr. 750.00 zur Dauermiete freizugeben. Seit Sept. 2012 wohnt Thomas Hinkelmann als Turmherr im Turillji.



Von September bis Ende Jahr wird das B&B von Therese Speck und Flavia Kössler-Bregy betreut. Therese hat mit viel Gespür den Turillji-Hof und das Treppenhaus mit Blumen geziert. Einen herzlichen Dank.

Von der GV 2011 bis zur GV 2012 haben 509 Personen im Turillji übernachtet.

Der plötzliche Hinschied von Fredy ist für uns unfassbar. Ihn und seine Arbeit für das Alte Turtmann und für z'Turillji richtig zu würdigen würde die Länge dieses Jahresberichtes sprengen. Er war ein guter und stets loyaler Freund unserer Stiftung. Er war die gute Seele und das Mädchen für alles... Danke Fredy!

Über die finanzielle Situation hat Heinz bereits ausführlich informiert. Falls die Buchungen des B&B im gleichen Stil weiterlaufen und wir die Betreuung der Gäste gewährleisten können, sollten wir in Zukunft unseren finanziellen Verpflichtungen nachkommen können. Im Moment können keine neuen Projekte in Angriff genommen werden.

Die gratis Kulturpfadwanderungen während den Sommermonaten fanden dieses Jahr keinen grossen Anklang. Rita und Rafaela haben auf ihre Gagen verzichtet.

Dieses Jahr konnte am Pürümärt Fr 6300.00 erwirtschaftet werden. Dies dank der grossen Mithilfe von Stiftern und anderen Helfern, sowie verschiedenen Sponsoren. Hans liest die Namen der Beteiligten vor.

Hans gibt in einer kurzen Stellungnahme, die Gründe an, warum er nicht mehr für den Gemeinderat kandidiert hat. Sein Wunsch für die Zukunft von Turtmann und der Stiftung Altes Turtmann ist, dass wieder Ruhe einkehrt. Das dem Stiftungsrat von den Mitstiftern wieder die nötige Unterstützung zukommt, damit die Motivation bleibt, sich in der Freizeit für das Alte Turtmann und für das Dorf einzusetzen.

Er dankt allen für die Sympathie und die Unterstützung, seinen Stiftungsratskollegen und Rafaela für die gute Zusammenarbeit und den tollen Einsatz und nicht zuletzt den Partnerinnen, ohne die das Turillji dieses Jahr die Türen hätte schliessen können.

Hans dankt allen Anwesenden für die Aufmerksamkeit.

## **7. Wahlen**

Nach dem plötzlichen Hinschied von Fredy sind 2 Sitze offen. Für den offenen Sitz von Baumann Hans-Peter wird Borter Ernst vorgeschlagen. Borter Ernst wird einstimmig in den Stiftungsrat gewählt. Für die Nachfolge von Fredy wurde noch kein Ersatz gesucht. Wenn Jemand Freude hat in der Stiftung mitzuarbeiten ist er herzlich willkommen.

## **8. Vorschau 2011**

Die Hauptziele für das Jahr 2012 sind

- Unterhaltsarbeiten - Putztag Turillji 31. März 2013
- Infoveranstaltung für Besitzer historischer Bauten mit Troger Klaus und weiteren kompetenten Referenten am 2. April 2013
- Neudruck Flyer Kulturpfad
- Pürümärt mit Flohmärt

Jäger Donat meldet sich zu Wort. Beim Räumen des Turillji wurden Kästen und Instrumente im Steinspeicher beim Friedhof eingelagert. Eventuell könnten diese Sachen am Flohmärt angeboten werden.

### **9. Patronatsverein Alte Säge**

Da Peter Borter krank ist, informiert Hans die Versammlung. Der Vorstand besteht aus Peter Borter, Roland Ammann, Heinz Oggier und Hans Ruppen. Es wurde 8 mal ein Schausägen durchgeführt. Es gibt 6 Sägerteams à 2 Personen. Die Anlässe waren sehr gut besucht. Die Delegiertenversammlung des Eidg. Mühleverbandes hat in Turtmann stattgefunden. Es wurde die Beleuchtung installiert. Bei der Säge ist ein Informationscode aufgehängt, den man mit dem Handy einlesen kann. Auf dem Handy erscheint ein kleiner Kurzfilm der Säge. Der Vorstand war anwesend bei der Einweihung der Säge von Törbel. Dieses Jahr wurden am Pürumärt Fischgerichte verkauft. Dies war ein voller Erfolg. Der Ertrag war so gross wie nie zuvor.

### **10. Neue Stifer**

Hans kann 2 neue Stifer willkommen heissen. Dies sind Jenelten Alois, wissi wasser wärme und der Rotary Club Brig. Dank dem Stifer Donat Jäger, welcher auch Mitglied des Rotary Club Brig ist, haben die Rotarier der Stiftung den Betrag von Fr. 2000.00 überwiesen.

### **12. Verschiedenes**

Es ist geplant, dass die IG für das Maultier seinen Hauptsitz in Turtmann hat. In den Scheunen von Oggier Charly und Oggier Alois soll ein Museum entstehen. Die Gemeinde unterstützt diese Idee. Die Heizung des Turillji funktioniert mit der Fernwärme vom Schulhaus. Die Heizungskosten betragen ca. Fr. 600.00/Jahr. Da das Turillji ca. 14 Tage länger geheizt wird, als das Schulhaus und das Gemeindehaus, wird mit der Gemeinde über den genauen Kostenschlüssel verhandelt. Eine Waschmaschine und ein Tumbler wurden gekauft, da der Mieter eine Waschgelegenheit braucht.

Heinz weißt daraufhin, dass der Guglerkeller gemietet werden kann.

Ernst der im Gemeinderat das Resort Kultur vertritt, dankt für die Arbeit, welche die Stiftung Altes Turtmann macht.

Donat Jäger verweist noch auf die 350 Jahrfeier der Pfarrgemeinde die im 2013 stattfindet. Evt. könnte da etwas über die alten Kulturgüter einfließen.

Zum Schluss dankt Hans nochmals den Vorstandsmitgliedern. Er überreicht den Frauen der Stifungsräte und Rafaela einen kleinen Blumenstrauss als Anerkennung für Ihre unermüdliche Arbeit. Urs Jäger, welcher als Vertreter der Burgergemeinde im Stiftungsrat war, überreicht Hans ein kleines Präsent, als Dank für die gute Zusammenarbeit. Ein Dank geht an die Burgergemeinde für das Gastrecht und die Getränke.

Anschliessend an den offiziellen Teil der GV sind alle zu einem kleinen Apéro eingeladen.

Turtmann, den 11. 11. 2012

Die Aktuarin: Rafaela Bregy-Tscherry